



Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Allgemeines

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen dem Kunden und **chili media**. Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen werden, selbst bei Kenntnis, nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich schriftlich zugestimmt. Mündliche Aussagen sind grundsätzlich unverbindlich.

Verbraucher im Sinne der Geschäftsbedingungen sind natürliche Personen, mit denen in Geschäftsbeziehung getreten wird, ohne dass diesen eine gewerbliche oder selbständige berufliche Tätigkeit zugerechnet werden kann.

Unternehmer im Sinne der Geschäftsbedingungen sind natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, mit denen in Geschäftsbeziehung getreten wird und die in Ausübung einer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln.

Kunde im Sinne der Geschäftsbedingungen sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer.

2. Angebote

Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Gültig ist die jeweils aktuelle Preisliste und die im individuellen Angebot genannten Preise.

3. Preise und Zahlungen

Die Rechnungsstellung erfolgt nach Fertigstellung der Dienstleistung gemäß unserer gültigen Preisliste bzw. des individuell mit dem Kunden vereinbarten Preises.

Alle Rechnungen sind sofort und ohne Abzug zahlbar.

Ist der Kunde mit fälligen Zahlungen im Verzug, behält sich **chili media** vor, weitere Leistungen bis zum Ausgleich des offenen Betrages nicht auszuführen und hieraus entstandene Kosten an den Kunden weiterzugeben. Einwendungen wegen Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit eines Rechnungsabschlusses hat der Kunde spätestens innerhalb von sechs Wochen nach dessen Zugang zu erheben; macht er seine Einwendungen schriftlich geltend, genügt die Absendung innerhalb der Sechs-Wochen-Frist. Das Unterlassen rechtzeitiger Einwendungen gilt als Genehmigung.

4. Vertragsschluss - Auftrag

Die Auftragserteilung muss in schriftlicher Form oder per Email erfolgen. Internet-Bestellungen (durch E-Mail/Formularversand) sind auch ohne Unterschrift für den Auftraggeber bindend.

Mit dem Eingang des Auftrages gilt die Leistung als verbindlich gebucht. Mit der Auftragsbestätigung informieren wir Sie über den Eingang Ihres Auftrages unter Angabe der genauen angeforderten Leistungen.

Aufträge werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

5. Daten

Der Kunde stellt **chili media** von sämtlichen Ansprüchen Dritter hinsichtlich der überlassenen Daten frei. Im Falle eines Datenverlustes kann **chili media** nicht haftbar gemacht werden und der Kunde verpflichtet sich alle erforderlichen Daten erneut unentgeltlich an **chili media** zu übermitteln.

6. Datenschutz

Der Kunde erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass im Rahmen des mit ihm abgeschlossenen Vertrages, Daten über seine Person gespeichert, geändert und oder gelöscht und im Rahmen der Notwendigkeit, an Dritte übermittelt werden. Dies gilt insbesondere für die Übermittlung von Daten, die für die Anmeldung und oder Änderung einer Domain notwendig sind.

7.1. Widerrufsbelehrung - Ihr Widerrufsrecht

Sie als Verbraucher sind berechtigt, Ihre auf den Abschluss eines Vertrages, der zwischen uns und Ihnen unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln abgeschlossen wird, gerichtete Willenserklärung innerhalb von zwei Wochen zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beginnt mit dem Tag des Vertragsabschlusses.

Ausübung des Widerrufs: Der Widerruf muss in Textform erfolgen. Er muss keine Begründung enthalten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Der Widerruf ist schriftlich an folgende Adresse zu senden:

CHILIMEDIA

Sascha Chilian
Bärenhofstraße 8
D-73660 Urbach

7.2. Ausschluss des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht besteht mangels anderer Vereinbarung und unbeschadet anderer gesetzlicher Bestimmungen u. a. nicht bei Verträgen:

Bei einer Dienstleistung erlischt das Widerrufsrecht, wenn **CHILIMEDIA** mit der Ausführung der Dienstleistung vor Ende der Widerrufsfrist begonnen wurde oder der Verbraucher diese selbst veranlasst hat.

8. Terminverschiebungen

Sollten aus irgendwelchen Gründen Termine seitens **CHILIMEDIA** verschoben werden müssen, so haben die Auftraggeber keinen Anspruch auf Schadensersatz.

9. Urheberrecht und Copyright

Die Inhalte unserer Produkte dürfen weder an Dritte weitergegeben werden, noch dürfen sie kopiert, vervielfältigt oder auf Datenträger oder anderen Medien gespeichert werden. Ebenso ist es untersagt, die Inhalte, Texte und Übungen für eigene Zwecke in Webseiten, Printmedien oder anderweitig einzusetzen, ohne ausdrückliche, schriftliche Genehmigung.

Der Kunde ist verpflichtet, alle rechtliche Verantwortung zu übernehmen, im Hinblick auf Urheberrecht, Jugendschutz, Presserecht und das "Recht am eigenen Bild". Für vom Kunden beauftragte Veröffentlichungen sind nur Texte und Bilder zu veröffentlichen bzw. zur Veröffentlichung zur Verfügung zu stellen, an denen ein entsprechendes Nutzungsrecht besteht und zu denen das ggf. erforderliche Einverständnis abgebildeter Personen vorliegt.

10. Schlussbestimmungen

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

(2) Die Gerichtsstandsvereinbarung gilt für Inlandskunden und Auslandskunden gleichermaßen. (3) Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Leistungen ist das zuständige Gericht.

Bei Verbrauchern, die den Vertrag nicht zu beruflichen oder gewerblichen Zwecken abschließen, gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

Abweichungen von diesen Bedingungen sind nur wirksam, wenn sie schriftlich vereinbart werden. An die Verpflichtungen aus Verträgen, die auf der Grundlage dieser Geschäftsbedingungen geschlossen werden, sind auch die Rechtsnachfolger der Kunden von **CHILIMEDIA** gebunden. Sollte in diesen Bedingungen eine unwirksame Bestimmung enthalten sein, werden die übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine Wirksame zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der betreffenden Formulierung am nächsten kommt (Salvatorische Klausel).